



**BESCHLUSS DES VERWALTUNGSRATS
DES ÜBERSETZUNGSZENTRUMS FÜR DIE EINRICHTUNGEN DER EUROPÄISCHEN UNION
ÜBER DIE ANNAHME DES HAUSHALTSPLANS 2018 – CT/CA-021/2017DE**

DER VERWALTUNGSRAT DES ÜBERSETZUNGSZENTRUMS FÜR DIE EINRICHTUNGEN DER EUROPÄISCHEN UNION –

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 2965/94 des Rates vom 28. November 1994 zur Errichtung eines Übersetzungszentrums für die Einrichtungen der Europäischen Union („das Übersetzungszentrum“), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1645/2003 des Rates vom 18. Juni 2003,

gestützt auf die Finanzregelung vom 2. Januar 2014 für das Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union (Ref. CT/CA-051/2013),

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Es obliegt dem Verwaltungsrat, den Haushaltsplan des Zentrums auf der Grundlage eines vom Direktor erstellten Entwurfs anzunehmen –

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS GEFASST:

Artikel 1

Der im Anhang zu diesem Beschluss enthaltene Haushaltsplan 2018 des Übersetzungszentrums wird hiermit angenommen.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Annahme in Kraft.

Luxemburg, den 25. Oktober 2017

Für den Verwaltungsrat

R. Martikonis

Vorsitzender

Anhang: Haushaltsplan 2018



HAUSHALTSPLAN 2018

CT/CA-021/2017/01DE

INHALTSVERZEICHNIS

- I. EINLEITUNG
 - A. ALLGEMEINE EINLEITUNG
 - B. EINNAHMEN
 - C. AUSGABEN
 - D. TÄTIGKEITEN
- II. EINNAHMEN- UND AUSGABENPLAN – ZUSAMMENFASSUNG
- III. EINNAHMEN- UND AUSGABENPLAN – DETAILDARSTELLUNG
- ANHANG 1 – STELLENPLAN

Endgültiger Haushaltsplan gemäß Artikel 33 Absatz 8 der Finanzregelung vom 2. Januar 2014 für das Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union aufgestellt.

I. EINLEITUNG

A. ALLGEMEINE EINLEITUNG

Der Haushaltsplan für 2018 umfasst:

- A. diese allgemeine Einleitung;
- B. gemäß Artikel 10 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 2965/94 des Rates, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1645/2003 des Rates, die Einnahmen des Zentrums, insbesondere aus den Zahlungen der Einrichtungen, für die es tätig ist, sowie aus den Zahlungen der Organe und Einrichtungen für vom Zentrum aufgrund einer vertraglichen Zusammenarbeit erbrachte Leistungen, einschließlich der Tätigkeiten interinstitutioneller Art, sowie einem Beitrag der Europäischen Union;
- C. die Aufschlüsselung der Ausgaben des Zentrums nach Titel; und
- D. die Aufschlüsselung der Ausgaben des Zentrums nach Tätigkeiten. Dieser Teil verdeutlicht die Verbindung zwischen dem Haushaltsplan 2018 und dem Arbeitsprogramm 2018: Es werden die Mittel aufgeführt, die zum Erreichen der strategischen Ziele des Zentrums den einzelnen Tätigkeiten zugewiesen wurden. Ferner wird die übliche Struktur des Haushaltsplans dargestellt.

Der Haushaltsplan für 2018 gibt die Vorausschätzungen der Einnahmen und Ausgaben gemäß dem Programmplanungsdokument 2018-2020 des Zentrums (Ref. CT/CA-050/2016/02) wieder und wurde gemäß den Artikeln 35-37 der Finanzregelung für das Zentrum erstellt. Das Zentrum hat im Juli 2017 im Rahmen der Vorbereitung des Haushaltsplans für 2018 eine halbjährige Kostenanalyse durchgeführt.

Der Haushaltsplan für 2018 wurde auf der Grundlage der 2017 geltenden Preise und der Preise für 2018 erstellt, die in der Tabelle weiter unten aufgeführt sind. Alle in diesem Dokument enthaltenen Beträge sind in Euro ausgewiesen.

Preise 2018:

Erbrachte Dienstleistung	Normal (EUR)	Geplant/Mit längerer Frist (EUR)	Dringend (EUR)	Sehr dringend (EUR)
Übersetzung (Preis pro Seite)	82,00	73,80	102,50	147,60
Änderung (Preis pro Seite)	172,00	154,80	215,00	
Revision (Preis pro Seite)	60,00	54,00	75,00	
Redaktionelle Bearbeitung (Preis pro Seite)	39,00	35,10	43,90	
Marken (Preis pro Seite)		34,69 EUR bei 441 350 Seiten		
Gemeinschaftsgeschmacksmuster (Preis pro Begriff)		4,00 EUR		
Begriffslisten (Preis pro Begriff)		4,00 EUR		
Revision von Begriffslisten (Preis pro Begriff)		2,50 EUR		
Terminologearbeiten (Preis pro Manntag)		900 EUR		
Sprachliche Beratung (Preis pro Manntag)		900 EUR		
Untertitelung (Preis pro Minute)		41,00 EUR		

Preisauflschläge

Dokumentenart	EUR
Komplexes Format (Aufschlag pro Seite und Zielsprache)	15,00
PDF-Format und Papierdokumente (Aufschlag pro Seite des Ausgangsdokuments)	12,00
Als Verschlussachen eingestufte / sensitive, nicht als Verschlussachen eingestufte Dokumente (Aufschlag pro Seite und Zielsprache)	20,00
Nicht-EU-Sprache (Aufschlag pro Seite und Zielsprache)	10,00
Hinaufladen von Webdokumenten (Aufschlag pro Zielsprache im Fall von mehreren Dateien oder auf Anfrage im Fall von Einzeldateien)	10,00

B. EINNAHMEN

Die vorausgeschätzten Gesamteinnahmen für 2018 belaufen sich auf 48,5 Mio. EUR, wobei 43,9 Mio. EUR in den Titeln 1 bis 4 enthalten sind. Die Einnahmen verteilen sich wie folgt:

Titel	Einnahmen (EUR)
1. Agenturen und Einrichtungen	42 442 400
3. Interinstitutionelle Zusammenarbeit (EU-Organen und -Einrichtungen)	778 000
4. Sonstige Einnahmen	729 550
5. Überschuss aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr und Übertragungen aus Rückstellungen aus vorangegangenen Haushaltsjahren	4 526 850

Wie in den Vorjahren basiert der Einnahmenvoranschlag des Zentrums auf den von seinen Kunden gemachten Vorschlägen. Es ist daher zu betonen, dass die Einnahmenvorausschätzung je nach dem tatsächlichem Bedarf und den tatsächlich verfügbaren Haushaltsmitteln der Kunden Änderungen unterliegen kann. Dabei muss ebenfalls betont werden, dass möglicherweise nicht alle Kunden bei der Einreichung ihrer Vorausschätzungen beim Übersetzungszentrum die Auswirkungen der potenziellen Einsparungen durch die im Januar 2017 für die Übersetzung von Dokumenten eingeführte neue Preisstruktur berücksichtigt haben. Da die neue Preisstruktur zu erheblich höheren Einsparungen für die Kunden geführt hat als ursprünglich veranschlagt, kann dies Auswirkungen auf die künftige Verwendung der „Rückstellung für Preisstabilität“ nach sich ziehen.

Auf der Grundlage der Vorausschätzungen der Kunden werden für 2018 unter Titel 1 Einnahmen in Höhe von 42,4 Mio. EUR und für den Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 Einnahmen in Höhe von 44,0 Mio. EUR geschätzt (-3,4 %). Die Einnahmen liegen um 2,4 Mio. EUR über den tatsächlichen Einnahmen von den Kunden im Jahr 2016 (d. h. Titel 1 und Titel 3 ohne Posten 3002, unter dem Einnahmen für die Verwaltung der interinstitutionellen Terminologiedatenbank IATE verbucht werden).

Der größte Kunde des Zentrums, das EUIPO („Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum“), hat für 2018 einen Rückgang der Einnahmen von 1,9 % bei der Übersetzung von Unionsmarken (Posten 1006) im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 veranschlagt. Dies entspricht einem Rückgang um 300 300 EUR. Die vorausgeschätzten Einnahmen vom EUIPO für andere Dienstleistungen stiegen hingegen um 21,4 %, d. h. von 6,3 Mio. EUR im Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 auf 7,6 Mio. EUR im Jahr 2018 (Posten 1005). Im Vergleich zu den Gesamteinnahmen vom EUIPO im Jahr

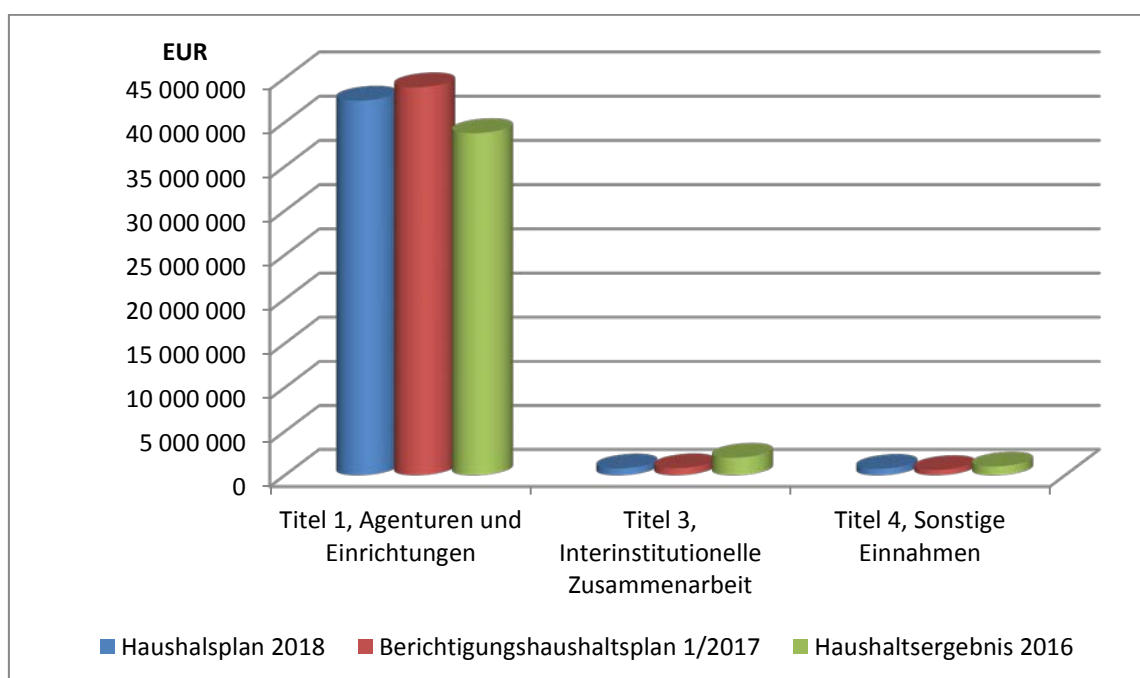
2016 liegen die Voranschläge für 2018 um 3,6 % höher (797 032 EUR) und um 4,7 % über den Voranschlägen für den Berichtigungshaushaltsplan 1/2017.

Weitere bedeutende Veränderungen, auf die im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 hingewiesen sei, sind Reduzierungen bei den Vorausschätzungen von der ECHA („Europäische Chemikalienagentur“) um 56,1 % (-1,7 Mio. EUR), dem EASO („Europäisches Unterstützungsbüro für Asylfragen“) um 38,4 % (-303 100 EUR), der EBA („Europäische Bankenaufsichtsbehörde“) um 39,6 % (-503 400 EUR), der eu-LISA („Europäische Agentur für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts“) um 21,4 % (-224 700 EUR) und der EZB („Europäische Zentralbank“) um 47,2 % (-312 900 EUR). Im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 hat die ERA („Eisenbahnagentur der Europäischen Union“) ihre Vorausschätzung um 80 % (400 000 EUR) und die EFCA („Europäische Fischereiaufsichtsagentur“) um 91,5 % (194 600 EUR) erhöht.

Im Anschluss an die Unterzeichnung von Vereinbarungen mit neuen Kunden wurde der Haushaltsposten 1055 zusätzlich zum Haushaltsposten 1056 für BBI JU (Gemeinsames Unternehmen „Biobasierte Industriezweige“) und zum Haushaltsposten 1057 für S2R JU (Gemeinsames Unternehmen „Shift2Rail“) den Europäischen Schulen zugerechnet.

Die Einnahmen in Titel 3 entsprechen den Einnahmen des Zentrums für seine federführende Verwaltungstätigkeit für die Datenbank IATE (InterActive Terminology for Europe). Die Ausgaben des Zentrums für IATE werden in Kapitel 31 der Ausgaben ausgewiesen.

Abbildung 1. Einnahmen nach Titel* und Jahr: 2016-2018 (Titel 1, 3 und 4)



*Ab 2017 werden alle Einnahmen von den Kunden des Zentrums im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Sprachdienstleistungen unter Titel 1 verbucht. *Ab 2016 werden die Einnahmen von EU-Organen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Sprachdienstleistungen unter Titel 3 verbucht.

Zusätzlich zu den Einnahmen von den Kunden sowie aus der interinstitutionellen Zusammenarbeit veranschlagt das Zentrum zusätzliche Einnahmen in Titel 4 aus Bankzinsen, der Untervermietung eines Teils seiner angemieteten Büroräume an die Kommission (Exekutivagentur für Verbraucher, Gesundheit, Landwirtschaft und Lebensmittel, Chafea), Einnahmen aus dem Hosting von Datenzentrumdienstleistungen für die ERA („Europäische Eisenbahnagentur“) und aus einem finanziellen

Beitrag der luxemburgischen Regierung zu den Mietkosten des Zentrums. Die vorausgeschätzten Einnahmen für 2018 belaufen sich auf 729 550 EUR und liegen um 21,4 % über dem Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 und um 27,1 % unter dem Haushaltsergebnis 2016.

Im Haushaltsplan 2018 hat das Zentrum Mittel aus zwei in den Vorjahren gebildeten Rückstellungen in die Einnahmen übertragen. So enthält der Haushaltsplan Einnahmen in Höhe von 360 000 EUR in Form einer Übertragung aus der „Rückstellung für außerplanmäßige Investitionen“. Dieser Betrag entspricht den geschätzten Ausgaben für das Programm eCdT im Jahr 2018, die im Kapitel 32 der Ausgaben ausgewiesen werden. Zudem hat das Zentrum einen Teil der „Rückstellung für Preisstabilität“, nämlich 4 166 850 EUR, zum Ausgleich des Haushalts auf die Einnahmen übertragen. Detailliertere Informationen zu den Voranschlägen der Kunden und den Übersetzungsvolumina sind dem Abschnitt D „Tätigkeiten“ und Teil III „Einnahmen- und Ausgabenplan – Detaildarstellung“ zu entnehmen.

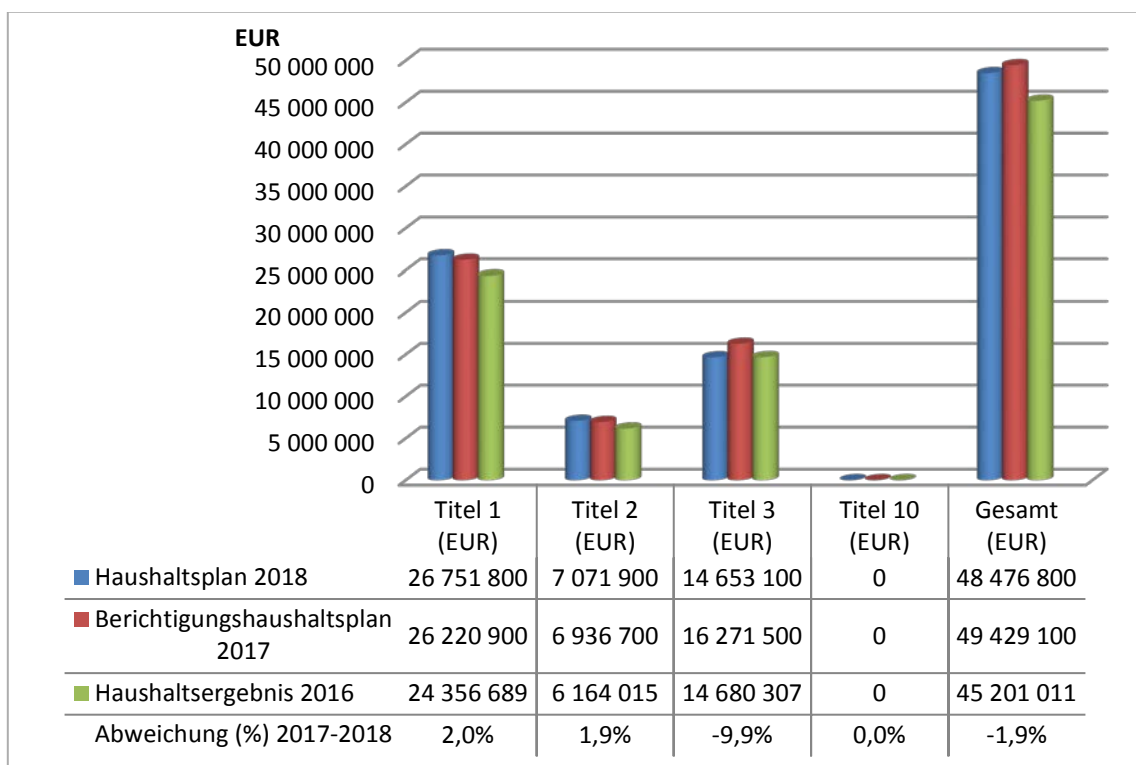
C. AUSGABEN

Die veranschlagten Ausgaben des Zentrums für 2018 belaufen sich auf 48,5 Mio. EUR. In den Titeln 1-3 wurden die für 2018 veranschlagten Mittel im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 um 1,9 % gekürzt; sie sind jedoch nach wie vor um 7,2 % höher als das Haushaltsergebnis im Jahr 2016. Diese Erhöhung von 2016 auf 2018 ist bedingt durch die veranschlagten Gehaltsanpassungen in den Jahren 2017 und 2018 sowie durch sämtliche weitere Ausgaben, die ebenfalls einer Indexierung unterliegen und 2018 wahrscheinlich zu höheren Ausgaben führen werden.

Um dieser Erhöhung bei der Ausgabenvorausschätzung und dem Rückgang bei der Einnahmenvorausschätzung Rechnung zu tragen, hat das Zentrum mehrere Maßnahmen eingeleitet, die auf eine Reduzierung der Haushaltsausgaben abzielen. Die wichtigste Maßnahme in diesem Zusammenhang ist die signifikante Senkung der meisten Haushaltsposten auf einen Wert, der nur den erwarteten Bedarf abdeckt. Dies bedeutet, dass das Zentrum seine Marge bei allen wichtigen Haushaltslinien auf ein Minimum zurückgeführt hat. Gegenüber der Vorausschätzung höhere Gehaltsindexierungen, Preiserhöhungen für die Dienstleistungen der Kommission oder gegenüber der Vorausschätzung höhere Kosten für die Auslagerung von Übersetzungen könnten es daher erforderlich machen, die Prioritäten im Haushaltsplan des Zentrums neu zu setzen.

Die nachstehende Abbildung bietet einen Überblick über die Ausgaben, aufgeschlüsselt nach Titeln, einschließlich eines Vergleichs mit dem Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 und dem Haushaltsergebnis 2016.

Abbildung 2. Ausgaben nach Titel und Jahr: 2016-2018 (Titel 1, 2, 3 und 10)*



*Titel 1: „Personal“; Titel 2: „Gebäude, Material und verschiedene Sachausgaben“; Titel 3: „Operationelle Ausgaben“ und Titel 10: „Rückstellungen“. Die Mittel für Titel 10 im Jahr 2017 im Jahr 2018 wurden „pro memoria“ (p.m.) angegeben, in der Abbildung erscheint jedoch „0“ im Jahr 2016.

Titel 1: PERSONAL

Die Mittel für Titel 1 im Jahr 2018 umfassen 26,8 Mio. EUR und liegen damit um 2,0 % über dem Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 (Erhöhung um 0,5 Mio. EUR). Im Haushaltsplan des Zentrums sind mögliche jährliche Gehaltsanpassungen in Höhe von schätzungsweise 1,8 % pro Jahr sowie zweijährliche Erhöhungen der Dienstaltersstufe und Beförderungen berücksichtigt. Der Haushaltsplan basiert auf einem Stellenplan mit 193 Stellen, der gegenüber dem von der Haushaltsbehörde für das Jahr 2017 genehmigten Stellenplan um 2 Stellen gekürzt wurde. Der Haushaltsplan berücksichtigt auch Faktoren wie die Fluktuationsrate und die Arbeitszeitregelung für das Personal. Sämtliche weiter oben aufgeführte Parameter führen zu einem Anstieg um 3,8 % (721 200 EUR) in Artikel 110, „Personal im aktiven Dienst“, während die Mittel für Vertragsbedienstete (Posten 1115) im Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 im Vergleich zum Jahr 2018 um 16,5 % gekürzt wurden.

Um die Auswirkungen der Gehaltsanpassungen auszugleichen, wurden die Haushaltsmargen genauer als in früheren Haushaltsplänen berechnet. Die Mittel für Dienstreisen (Kapitel 13) und Fortbildung (Posten 1120) wurden im Jahr 2018 im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 um 19,9 % bzw. 25,2 % gekürzt. Zudem hat das Zentrum um 12,5 % weniger Mittel für Leiharbeitskräfte (Posten 1175), nämlich insgesamt 270 500 EUR, veranschlagt.

Titel 2: GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

Die Mittel für Titel 2 „Gebäude, Material und verschiedene Sachausgaben“ belaufen sich 2018 auf 7,1 Mio. EUR. Im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 beläuft sich der Anstieg auf 1,9 %. Der Hauptgrund für den Anstieg im Vergleich zu 2017 besteht darin, dass das Zentrum zum Zweck der

Geschäftskontinuität im Fall einer Nichtverfügbarkeit seiner Räumlichkeiten eine Abonnementgebühr für einen Notraum und die zugehörigen Einrichtungen aufgenommen hat. Weitere Faktoren, die den Anstieg im Haushaltsplan 2018 beeinflussen, sind die Indexierung der Miete für das Bürogebäude des Zentrums und das Datenzentrum sowie gestiegene IT-Kosten, die für das Funktionieren der Netzwerke und die technische Infrastruktur erforderlich sind.

Das Zentrum erhält einen finanziellen Beitrag der luxemburgischen Regierung zu den Mietkosten. Dieser Zuschuss wird als Einnahmen ausgewiesen und wirkt sich nicht auf die Ausgaben in Titel 2 aus. Dabei ist zu betonen, dass die Ausgaben in Titel 2 auch die Ausgaben für das Hosting eines Datenzentrums für die ERA („Europäische Eisenbahngesellschaft“) und für an Chafea untervermieteten Büroraum umfassen. Gemäß dem Grundsatz der Gesamtdeckung werden die Einnahmen von ERA und Chafea als Einnahmen verbucht und nicht mit den Ausgaben verrechnet.

Titel 3: OPERATIONELLE AUSGABEN

Die Haushaltsmittel für Titel 3 „Operationelle Ausgaben“ sind für die Auslagerung von Übersetzungsdienstleistungen, für technische Dienstleistungen im Zusammenhang mit Sprachdienstleistungen, für die interinstitutionelle Zusammenarbeit und das Programm eCdT bestimmt. Sie liegen 2018 bei 14,7 Mio. EUR und wurden im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 um 9,9 % reduziert.

Den Großteil der Mittel unter diesem Titel, nämlich 92 %, machen im Haushaltsplan 2018 externe Übersetzungsdienstleistungen aus. Die tatsächlichen Kosten für diese Dienstleistungen hängen von mehreren Faktoren ab, z. B. von den Änderungen im Ranking der Auftragnehmer im Rahmen der bestehenden Rahmenverträge und den in künftigen Rahmenverträgen vereinbarten Preisen, die wiederum von wirtschaftlichen Entwicklungen in den Mitgliedstaaten abhängig sind. Die Mittel für 2018 betragen im Einklang mit den geschätzten Übersetzungsvolumina 13,5 Mio. EUR. Die tatsächlichen Ausgaben werden eindeutig von der Nachfrage der Kunden des Zentrums abhängen.

Kapitel 31 enthält die Ausgaben des Zentrums für die Verwaltung des IATE-Tools sowie den Beitrag des Zentrums zu anderen interinstitutionellen, von der Kommission verwalteten Tools. Die Kosten für diese Tools werden in jährlichen Finanzvereinbarungen zwischen den Parteien geregelt, die im Rahmen des Exekutivausschusses für Übersetzen des Interinstitutionellen Ausschusses für Übersetzen und Dolmetschen (ICTI) agieren.

Kapitel 32 umfasst Ausgaben für das Programm eCdT, die sich 2018 auf 360 000 EUR belaufen. Im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017 beläuft sich der Rückgang auf 39,3 %. Die Ausgaben werden von Übertragungen aus dem Einnahmenposten 5010, „Rückstellung für außerplanmäßige Investitionen“, abgedeckt.

D. TÄTIGKEITEN

Die Tätigkeiten des Zentrums werden im Haushaltsplan 2018 unter drei Tätigkeitsbereichen definiert, wie im Programmplanungsdokument 2018-2020 des Zentrums aufgeführt: 1) Operative Kerntätigkeiten; 2) Unterstützende Tätigkeiten sowie 3) Management- und Überwachungstätigkeiten. Der frühere vierte Bereich, nämlich Tätigkeiten im Bereich der Außenkontakte und Kommunikation, der kundenorientierte Aktivitäten umfasst, wurde in die Management- und Überwachungstätigkeiten eingegliedert.

Die personellen und finanziellen Ressourcen für 2018 wurden den drei Tätigkeitsbereichen zugewiesen, wie in der nachstehenden Tabelle dargestellt. Die in Titel 1 und 2 enthaltenen finanziellen Ressourcen wurden einer Tätigkeit entweder direkt oder auf Grundlage der personellen Ressourcen für die jeweilige Tätigkeit indirekt zugewiesen. Die finanziellen Ressourcen in Titel 3 sind direkt den jeweiligen Tätigkeiten

zugewiesen. Bei der Berechnung wurde die Verteilung der verschiedenen Stellenkategorien, der verschiedenen Besoldungsgruppen und der Gehaltskosten berücksichtigt. Einzelheiten sind dem Programmplanungsdokument 2018-2020 des Zentrums zu entnehmen.

	% der personellen Ressourcen (Bedienstete)	% der finanziellen Ressourcen	Finanzielle Ressourcen
Operative Kerntätigkeiten	66,8 %	76,8 %	37 259 132
Unterstützende Tätigkeiten	21,9 %	13,6 %	6 558 096
Management- und Überwachungstätigkeiten	11,3 %	9,6 %	4 659 572
Mittelausstattung Titel 10: „Rückstellungen“, keiner Tätigkeit zugewiesen	0 %	0 %	0
gesamt	100 %	100 %	48 476 800

Die nachstehende Tabelle zeigt die Gesamtzahl der Seiten, Begriffslisten und die veranschlagten Einnahmen für 2018 im Vergleich zum Berichtigungshaushaltsplan 1/2017. Die Tabelle zeigt die von den Kunden bereitgestellten Vorausschätzungen, wobei die Kunden die Auswirkungen der neuen Preisstruktur für die Übersetzung von Dokumenten möglicherweise nicht berücksichtigt haben. Detailliertere Informationen zu den Voranschlägen der Kunden und den Übersetzungsvolumina sind dem Teil III „Einnahmen- und Ausgabenplan – Detaildarstellung“ zu entnehmen.

	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Vergleich
Vorausgeschätzte Gesamtzahl der übersetzten Seiten (Unionsmarken)	441 350	455 000	-3,0 %
Vorausgeschätzte Gesamtzahl der Seiten (Dokumente)	322 973	329 982	-2,1 %
Gesamtzahl der veranschlagten Begriffslisten	184 070	210 726	-12,6 %
Für Übersetzungen, Terminologie und Begriffslisten veranschlagte Einnahmen – gesamt	42 442 400	43 955 600	-3,4 %

II. EINNAHMEN- UND AUSGABENPLAN – ZUSAMMENFASSUNG

Titel	Bezeichnung	Haushaltsjahr 2018	Haushaltsjahr 2017	Haushaltsjahr 2016
	EINNAHMEN			
1	ZAHLUNGEN DER AGENTUREN, ÄMTER, ORGANE UND EINRICHTUNGEN	42 442 400	43 955 600	38 767 080
2	ZUSCHUSS DER KOMMISSION	p.m.	p.m.	0
3	INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT (*)	778 000	804 000	1 999 227
4	SONSTIGE EINNAHMEN	729 550	600 950	1 001 288
5	ÜBERSCHUSS AUS DEM VORANGEGANGENEN HAUSHALTSJAHR UND ÜBERTRAGUNGEN AUS RÜCKSTELLUNGEN AUS DEN VORJAHREN	4 526 850	4 068 550	
	Rückstellung für Preisstabilität	4 166 850	3 475 550	
	Rückstellung für außerplanmäßige Investitionen	360 000	593 000	0
6	RÜCKERSTATTUNGEN	p.m.	p.m.	0
	INSGESAMT	48 476 800	49 429 100	41 767 595
	AUSGABEN			
1	PERSONAL	26 751 800	26 220 900	24 356 689
2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN	7 071 900	6 936 700	6 164 015
3	OPERATIONELLE AUSGABEN	14 653 100	16 271 500	14 680 307
10	RÜCKSTELLUNGEN	p.m.	p.m.	0
	INSGESAMT	48 476 800	49 429 100	45 201 011

*Ab 2017 werden die vorausgeschätzten Einnahmen aller Kunden, einschließlich der EU-Organen, im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Sprachdienstleistungen unter Titel 1 verbucht.

*Ab 2016 werden die Einnahmen von EU-Organen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Sprachdienstleistungen unter Titel 3 verbucht. *Ab 2017 werden diese Einnahmen unter Titel 1 verbucht.

III. EINNAHMEN- UND AUSGABENPLAN 2018 – DETAILDARSTELLUNG

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
EINNAHMEN					
1000	Europäische Umweltagentur (EUA)	181 300	172 400	286 729	2 062 Seiten
1001	Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF)	62 500	256 300	210 586	847 Seiten
1002	Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EMCDDA)	365 900	320 400	294 583	3 610 Seiten
1003	Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA)	3 137 000	3 262 000	2 445 841	34 735 Seiten
1004	Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (EU-OSHA)	700 000	706 100	728 119	8 537 Seiten
1005	Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum	7 592 200	6 255 000	6 491 378	Dokumente: 72 954 Seiten; Begriffslisten: 151 542 Begriffe; Gemeinschaftsgeschmacksmuster: 12 000 Begriffe; redaktionelle Bearbeitung: 17 680 Seiten
1006	EUIPO-Marken	15 309 700	15 610 000	15 613 490	441 350 Seiten
1007	Gemeinschaftliches Sortenamt (CPVO)	100 000	100 000	149 109	1 220 Seiten
1008	Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Strafverfolgung (Europol)	43 300	106 400	27 130	528 Seiten. Ehemaliger Haushaltsposten „Europäisches Polizeiamt“
1009	Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen (Eurofound)	302 300	430 100	392 559	3 686 Seiten

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
100	Artikel 100	27 794 200	27 218 700	26 639 524	
1010	Europäisches Zentrum für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop)	60 300	51 800	65 532	735 Seiten
1012	Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (FRA)	1 008 900	996 900	1 466 796	11 705 Seiten
1014	Europäische Investitionsbank (EIB)	p.m.	p.m.	7 380	
1015	Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)	247 400	221 300	196 087	2 821 Seiten
1016	Europäische Stelle für justizielle Zusammenarbeit (Eurojust)	p.m.	167 800	0	
1017	Europäische Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs (EMSA)	124 700	124 700	51 487	1 521 Seiten
1018	Europäische Agentur für Flugsicherheit (EASA)	176 000	96 500	41 731	2 147 Seiten
1019	Eisenbahnagentur der Europäischen Union (ERA)	900 000	500 000	549 004	10 976 Seiten
101	Artikel 101	2 517 300	2 159 000	2 378 017	
1020	Agentur der Europäischen Union für Netz- und Informationssicherheit (ENISA)	80 000	60 000	11 053	976 Seiten
1021	Europäisches Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC)	306 000	318 000	291 883	3 412 Seiten
1022	Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache (FRONTEX)	315 600	224 400	369 976	4 277 Seiten
1023	Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA)	826 200	717 500	531 107	10 006 Seiten
1024	Exekutivagentur für kleine und mittlere Unternehmen (EASME)	13 600	13 600	8 309	166 Seiten
1025	Agentur der Europäischen Union für die Aus- und Fortbildung auf dem Gebiet der Strafverfolgung (CEPOL)	53 200	62 600	28 571	629 Seiten
1026	Exekutivagentur für Verbraucher, Gesundheit, Landwirtschaft und Lebensmittel (Chafea)	265 100	336 400	155 056	2 679 Seiten

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
1027	Agentur für das Europäische GNSS (GSA)	11 300	7 500	5 412	138 Seiten
1028	Europäische Verteidigungsagentur (EDA)	10 000	10 000	5 772	122 Seiten
1029	Europäische Chemikalienagentur (ECHA)	1 304 600	2 970 100	3 577 266	15120 Seiten
102	Artikel 102	3 185 600	4 720 100	4 984 405	
1030	Europäische Fischereiaufsichtsagentur (EFCA)	407 200	212 600	166 647	5 354 Seiten
1031	Europäisches gemeinsames Unternehmen für den ITER und die Entwicklung der Fusionsenergie (F4E JU)	46 600	46 600	53 104	568 Seiten
1032	Satellitenzentrum der Europäischen Union (SatCen)	p.m.	p.m.	0	
1033	Exekutivagentur für Innovation und Netze (INEA)	26 000	26 000	71 197	317 Seiten
1034	Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)	110 200	60 100	98 712	Dokumente: 1 399 Seiten; Begriffslisten: 440 Begriffe
1035	Exekutivagentur des Europäischen Forschungsrats (ERCEA)	57 400	62 700	44 672	700 Seiten
1036	Exekutivagentur für die Forschung (REA)	37 400	26 500	17 102	456 Seiten
1037	Gemeinsames Unternehmen Clean Sky 2 (Clean Sky 2 JU)	p.m.	p.m.	11 548	
1038	Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen (EIGE)	140 200	182 500	211 043	1 595 Seiten
1039	Gemeinsames Unternehmen SESAR (SESAR JU)	43 700	28 600	44 873	533 Seiten
103	Artikel 103	868 700	645 600	718 897	
1040	Europäischer Datenschutzbeauftragter (EDSB) - vor 2017	—	—	485 249	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom EDSB werden unter Posten 1109 verbucht.
1041	Gemeinsames Unternehmen zur Umsetzung einer gemeinsamen Technologieinitiative für eingebettete IKT-Systeme (ARTEMIS)	—	—	—	Nach Einrichtung des Gemeinsamen Unternehmens ECSEL wird dieser Posten ab 2015 nicht mehr verwendet. Die diesbezüglichen Einnahmen werden unter Posten 1052 verbucht.
1042	Gemeinsames Unternehmen „Innovative Arzneimittel 2“ (IMI 2 JU)	26 000	26 000	4 016	317 Seiten

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
1043	Gemeinsames Unternehmen „Brennstoffzellen und Wasserstoff 2“ (FCH 2 JU)	9 200	9 200	2 542	112 Seiten
1044	Gemeinsames Unternehmen ENIAC (Europäischer Beirat für die Nanoelektronik-Initiative) (ENIAC JU)	—	—	—	Nach Einrichtung des Gemeinsamen Unternehmens ECSEL wird dieser Posten ab 2015 nicht mehr verwendet. Die diesbezüglichen Einnahmen werden unter Posten 1052 verbucht.
1045	Europäisches Unterstützungsbüro für Asylfragen (EASO)	1 837 000	2 140 100	1 447 395	22 032 Seiten
1046	Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (ACER)	184 300	117 800	92 933	2 602 Seiten
1047	Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA)	280 000	435 000	361 899	3 415 Seiten
1048	Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA)	766 300	1 269 700	719 062	10 384 Seiten
1049	Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA)	137 400	122 600	165 134	1 676 Seiten
104	Artikel 104	3 240 200	4 120 400	3 278 230	
1050	Büro des Gremiums Europäischer Regulierungsstellen für elektronische Kommunikation (Büro des GEREK)	120 000	3 700	60 994	1 445 Seiten
1051	Europäische Agentur für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (eu-LISA)	824 500	1 049 200	402 560	Dokumente: 10 185 Seiten; Begriffslisten: 88 Begriffe
1052	Gemeinsames Unternehmen „Elektroniksysteme und -komponenten für eine Führungsrolle Europas“ (ECSEL JU)	5 900	5 900	1 886	72 Seiten
1053	Operationszentrum für den Kampf gegen den Drogenhandel im Atlantik (MAOC-N)	p.m.	p.m.	0	
1054	Ausschuss für die einheitliche Abwicklung (SRB)	1 000 000	1 000 000	302 568	12 195 Seiten
1055	Europäische Schulen	p.m.	5 800	—	Haushaltsposten für das Büro des Generalsekretärs der Europäischen Schulen (OSGES) und für die Europäische Schule Luxemburg II.
1056	Gemeinsames Unternehmen „Biobasierte Industriezweige“ (BBI JU)	p.m.	—	—	Haushaltsposten für das Gemeinsame Unternehmen „Biobasierte Industriezweige“ (BBI JU).
1057	Gemeinsames Unternehmen „Shift2Rail“ (S2R JU)	p.m.	—	—	Haushaltsposten für das Gemeinsame Unternehmen „Shift2Rail“ (S2R JU).

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
105	Artikel 105	1 950 400	2 064 600	768 007	
1099	Einnahmen durch Neukunden				Haushaltsposten für Einnahmen durch Neukunden vor der Schaffung einzelner Haushaltsposten für Neukunden.
109	Artikel 109				
10	ZAHLUNGEN DER AGENTUREN, ÄMTER UND EINRICHTUNGEN	39 556 400	40 928 400	38 767 080	
1100	Europäische Kommission	1 298 200	1 202 500	—	GD EMPL: Dokumente: 13 312 Seiten; Begriffslisten: 20 000 Begriffe; GD JUST: 1 310 Seiten
1101	Europäisches Parlament	p.m.	p.m.	—	
1102	Rat der Europäischen Union	276 800	263 000	—	4 080 Seiten
1103	Europäischer Rechnungshof	11 300	10 300	—	110 Seiten
1104	Europäischer Ausschuss der Regionen	p.m.	p.m.	—	Ehemaliger Haushaltsposten „Ausschuss der Regionen der Europäischen Union“
1105	Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss	p.m.	p.m.	—	
1106	Gerichtshof der Europäischen Union	p.m.	p.m.	—	
1107	Europäische Zentralbank	349 900	662 800	—	3 790 Seiten
1108	Europäischer Bürgerbeauftragter	108 300	108 300	—	1 468 Seiten
1109	Europäischer Datenschutzbeauftragter (EDSB)	841 500	780 300	—	10 262 Seiten
110	Artikel 110	2 886 000	3 027 200	—	
11	ZAHLUNGEN DER ORGANE	2 886 000	3 027 200	—	Unter diesem Kapitel werden die Einnahmen aus Sprachdienstleistungen, die für die Organe erbracht werden, verbucht. Bis 2016 wurden diese Einnahmen unter Titel 3 „Interinstitutionelle Zusammenarbeit“ und unter Posten 1040 „Europäischer Datenschutzbeauftragter“ verbucht.
1	ZAHLUNGEN DER AGENTUREN, ÄMTER, ORGANE UND EINRICHTUNGEN	42 442 400	43 955 600	38 767 080	Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 2965/94 des Rates, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1645/2003 des Rates.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
2000	Zuschuss der Kommission	p.m.	p.m.	0	
200	Zuschuss der Kommission	p.m.	p.m.	0	Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EG) Nr. 2965/94 des Rates, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1645/2003 des Rates.
20	ZUSCHUSS DER KOMMISSION	p.m.	p.m.	0	
2	ZUSCHUSS DER KOMMISSION	p.m.	p.m.	0	
3000	Europäische Kommission - vor 2017	—	—	869 249	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen von der Europäischen Kommission werden unter Posten 1100 verbucht.
3001	Teilnahme am Interinstitutionellen Ausschuss für Übersetzen und Dolmetschen (ICTI)	—	—	0	
3002	Verwaltung interinstitutioneller Projekte	778 000	804 000	746 257	Unter diesem Posten werden Einnahmen aufgrund der Tätigkeiten des Zentrums im Zusammenhang mit der Verwaltung von interinstitutionellen Projekten, insbesondere dem IATE-Projekt, verbucht.
3003	Europäisches Parlament - vor 2017	—	—	0	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom Europäischen Parlament werden unter Posten 1101 verbucht.
3004	Rat der Europäischen Union - vor 2017	—	—	67 844	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom Rat werden unter Posten 1102 verbucht.
3005	Europäischer Rechnungshof - vor 2017	—	—	20 018	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom Rechnungshof werden unter Posten 1103 verbucht.
3006	Ausschuss der Regionen der Europäischen Union - vor 2017	—	—	3 960	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom Ausschuss der Regionen werden unter Posten 1104 verbucht.
3007	Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss - vor 2017	—	—	6 355	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom Wirtschafts- und Sozialausschuss werden unter Posten 1105 verbucht.
3008	Gerichtshof der Europäischen Union - vor 2017	—	—	7 503	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom Gerichtshof werden unter Posten 1106 verbucht.
300	Interinstitutionelle Zusammenarbeit	778 000	804 000	1 721 185	

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
3010	Europäische Zentralbank - vor 2017	—	—	59 581	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen von der Europäischen Zentralbank werden unter Posten 1107 verbucht.
3011	Europäischer Bürgerbeauftragter - vor 2017	—	—	218 461	Dieser Haushaltsposten wird ab 2016 nicht mehr verwendet. Ab 2017 werden die Einnahmen von allen EU-Organen unter Kapitel 11 verbucht, und die Einnahmen vom Bürgerbeauftragten werden unter Posten 1108 verbucht.
301	Artikel 301	—	—	278 041	
30	INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT	778 000	804 000	1 999 227	
3	INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT	778 000	804 000	1 999 227	
4000	Bankzinsen	55 000	15 000	61 223	
400	Bankzinsen	55 000	15 000	61 223	Unter diesem Artikel werden die Zinsen verbucht, die das Zentrum auf die Guthaben seiner Bankkonten erhält.
4010	Verschiedene Rückzahlungen	431 300	342 700	696 814	
401	Verschiedene Rückzahlungen	431 300	342 700	696 814	Unter diesem Artikel werden verschiedene Rückzahlungen verbucht, einschließlich Einnahmen aus der Untervermietung von Büroraum und Parkplätzen, sowie das Hosting eines Datenzentrums für die Eisenbahngesellschaft der Europäischen Union.
4020	Zuschuss der luxemburgischen Regierung	243 250	243 250	243 250	Dieser Zuschuss der luxemburgischen Regierung dient der Unterstützung der jährlichen Mietkosten des Zentrums.
402	Sonstige Zuschüsse	243 250	243 250	243 250	
40	SONSTIGE EINNAHMEN	729 550	600 950	1 001 288	
4	SONSTIGE EINNAHMEN	729 550	600 950	1 001 288	
5000	Überschuss aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr	p.m.	p.m.	0	Vom vorangegangenen Haushaltsjahr gemäß Artikel 20 Absatz 1 der Finanzregelung des Zentrums vom 2. Januar 2014 übertragener Überschuss.
500	Überschuss aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr	p.m.	p.m.	0	
5010	Übertragung aus der „Rückstellung für außerplanmäßige Investitionen“	360 000	593 000	0	Die Übertragung aus der „Rückstellung für außerplanmäßige Investitionen“ entspricht den Ausgaben in Kapitel 32 „Ausgaben im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm“.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis is 2016	Erläuterungen
5015	Übertragung aus der „Rückstellung für Preisstabilität“	4 166 850	3 475 550	0	Die Mittelübertragung aus der „Rückstellung für Preisstabilität“ ist erforderlich, um einen ausgeglichenen Haushalt zu erzielen.
501	Übertragungen aus Rückstellungen aus den Vorjahren	4 526 850	4 068 550	0	
50	ÜBERSCHUSS AUS DEM VORANGEGANGENEN HAUSHALTSJAHR UND ÜBERTRAGUNGEN AUS RÜCKSTELLUNGEN AUS DEN VORJAHREN	4 526 850	4 068 550	0	
5	ÜBERSCHUSS AUS DEM VORANGEGANGENEN HAUSHALTSJAHR UND ÜBERTRAGUNGEN AUS RÜCKSTELLUNGEN AUS DEN VORJAHREN	4 526 850	4 068 550	0	
6000	Rückerstattungen an Kunden	p.m.	p.m.	0	
600	Rückerstattungen an Kunden	p.m.	p.m.	0	
60	RÜCKERSTATTUNGEN AN KUNDEN	p.m.	p.m.	0	
6	RÜCKERSTATTUNGEN	p.m.	p.m.	0	
	Gesamteinnahmen	48 476 800	49 429 100	41 767 595	
AUSGABEN					
1100	Grundgehälter	15 813 500	15 134 900	14 119 864	Statut der Beamten und Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 62 und 66. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Grundgehälter der Beamten und Bediensteten auf Zeit.
1101	Familienzulagen	1 480 400	1 437 600	1 284 662	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 62, 67 und 68 sowie Abschnitt I des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Haushaltszulagen, der Zulagen für unterhaltsberechtigte Kinder und der Erziehungszulagen der Beamten und der Bediensteten auf Zeit.
1102	Auslands- und Expatriierungszulagen	2 559 300	2 560 100	2 292 792	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 62 und 69 sowie Artikel 4 des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Auslands- und Expatriierungszulagen der Beamten und der Bediensteten auf Zeit.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
1103	Sekretariatszulage	21 400	20 800	18 899	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 18 Absatz 1 des Anhangs XIII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Sekretariatszulagen für Beamte und Bedienstete auf Zeit der Laufbahngruppe AST, die in dem dem 1. Mai 2004 vorangegangenen Monat als Bürosekretär oder Büroassistent, Fernschreiber, Maschinenschreiber, Bürohauptsekretär oder Hauptsekretär Anspruch auf diese Zulage hatten.
110	Personal im aktiven Dienst	19 874 600	19 153 400	17 716 217	
1113	Praktikanten	35 900	35 000	23 904	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit Praktikanten.
1115	Vertragsbedienstete	1 456 600	1 551 700	1 499 357	Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 3a und Titel IV.
111	Vertragsbedienstete und Praktikanten	1 492 500	1 586 700	1 523 261	Ehemaliger Artikel „Hilfskräfte und örtliche Bedienstete“
1120	Berufliche Fortbildung des Personals	172 700	230 800	186 036	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 24a.
112	Berufliche Fortbildung des Personals	172 700	230 800	186 036	
1130	Krankenversicherung	524 100	555 000	508 887	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 72. Regelung zur Sicherstellung der Krankheitsfürsorge für die Beamten der Europäischen Union.
1131	Versicherung gegen Unfälle und Berufskrankheiten	118 700	113 200	74 964	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 73 sowie Artikel 15 des Anhangs VIII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung des Arbeitgeberbeitrags zur Versicherung gegen Unfälle und Berufskrankheiten.
1132	Arbeitslosenversicherung	125 600	130 200	124 972	Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 28a. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit.
1133	Bildung oder Aufrechterhaltung von Versorgungsansprüchen	p.m.	p.m.	0	Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 42. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Zahlungen, die das Zentrum für Beamte und Bedienstete auf Zeit zur Bildung oder Aufrechterhaltung ihrer Versorgungsansprüche im Herkunftsland zu leisten hat.
1134	Beitrag zum gemeinschaftlichen Versorgungssystem	3 272 500	3 234 000	3 171 404	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der vom Zentrum zum Versorgungssystem der Gemeinschaften zu leistenden Arbeitgeberbeiträge.
113	Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung	4 040 900	4 032 400	3 880 227	

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
1140	Geburtenzulage und Sterbegeld	1 000	1 000	198	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 70, 74 und 75. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung: — der Geburtszulage für Kinder von Bediensteten, deren Wohnsitzland keinerlei Zulage dieser Art gewährt; — beim Tod eines Beamten der Zahlung der vollen Dienstbezüge des Verstorbenen bis zum Ende des dritten auf den Sterbemonat folgenden Monats sowie der Kosten für die Überführung bis zum Herkunftsort des Verstorbenen. Im Todesfall werden die entsprechenden Mittel von Posten 1100 übertragen.
1141	Fahrtkosten anlässlich des Jahresurlaubs	232 700	249 700	230 342	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 8 des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der pauschalen Erstattung der Reisekosten für Beamte und Bedienstete auf Zeit, deren Ehegatten und unterhaltsberechtigten Personen vom Dienort zum Herkunftsort.
1143	Pauschale Amtszulagen	p.m.	p.m.	0	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 14 des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung pauschaler Amtszulagen für Beamte oder Bedienstete auf Zeit, denen im Rahmen der Durchführung ihrer Aufgaben regelmäßig Ausgaben für Repräsentationszwecke entstehen.
114	Sonstige Zulagen und Vergütungen	233 700	250 700	230 540	
1150	Überstunden	p.m.	p.m.	0	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 56 und Anhang VI. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Pauschalzulage und der Stundenvergütung für Überstunden der Beamten und Bediensteten auf Zeit der Laufbahngruppe AST sowie örtlicher Bediensteter, die unter den normalen Regelungen nicht durch Freizeit abgegolten werden konnten.
115	Überstunden				
1171	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	p.m.	p.m.	0	Vergütung der freiberuflichen Dolmetscher, die für das Zentrum in den Fällen als Konferenzdolmetscher tätig sind, in denen die Kommission keine Dolmetscher zur Verfügung stellen kann. Zusätzlich zum Honorar sind hierin Beiträge für Lebens-, Kranken- und Unfallversicherung eingeschlossen sowie die Erstattung von Reisekosten sowie einer Reisekostenpauschale für freiberufliche Dolmetscher, deren Geschäftssitz und Arbeitsort nicht identisch sind.
1175	Leiharbeitskräfte	270 500	309 100	274 872	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Einstellung von Leiharbeitskräften.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
117	Hilfsleistungen	270 500	309 100	274 872	
1180	Verschiedene Ausgaben für die Einstellung von Personal	45 500	42 500	31 219	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 27 bis 31 und 33. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Einstellungsverfahren.
1181	Reisekosten	8 500	10 600	1 446	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 20 und 71 sowie Artikel 7 des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Reisekosten der Beamten und Bediensteten auf Zeit (einschließlich der Familienangehörigen) beim Dienstantritt oder beim Ausscheiden aus dem Zentrum.
1182	Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen	62 100	60 100	36 843	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 5 und 6 des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Einrichtungsbeihilfe für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die infolge ihres Dienstantritts oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst ihren Wohnsitz wechseln und sich an einem anderen Ort wieder einrichten müssen.
1183	Umzugskosten	26 600	22 800	11 388	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 20 und 71 sowie Artikel 9 des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Umzugskosten für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die bei Dienstantritt, bei ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder beim Ausscheiden aus dem Dienst ihren Wohnsitz wechseln müssen.
1184	Zeitweilige Tagegelder	78 800	76 300	90 008	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 20 und 71 sowie Artikel 10 des Anhangs VII. Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Tagegelder für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die nachweisen können, dass sie nach ihrem Dienstantritt (sowie im Falle einer Versetzung) ihren Wohnsitz wechseln müssen.
118	Verschiedene Ausgaben für Einstellung und Versetzung des Personals	221 500	212 300	170 904	
1190	Berichtigungskoeffizienten	1 500	1 500	0	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 64 und 65. Veranschlagt sind Mittel für die Anwendung der Berichtigungskoeffizienten auf die Dienstbezüge der Beamten und der Bediensteten auf Zeit sowie auf die Vergütung der Überstunden.
119	Berichtigungskoeffizienten und Anpassung der Gehälter	1 500	1 500	0	
11	PERSONAL IM AKTIVEN DIENST	26 307 900	25 776 900	23 982 057	

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
1300	Dienstreise- und Fahrtkosten sowie Nebenkosten	70 300	67 400	64 822	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Fahrtkosten, der Dienstreisetagegelder sowie der Nebenkosten oder außergewöhnlichen Auslagen, die dem dem Statut unterliegenden Personal bei Dienstreisen im Auftrag des Zentrums entstehen, gemäß den Bestimmungen des Statuts der Beamten der Europäischen Union.
130	Dienstreisen und Dienstfahrten	70 300	67 400	64 822	
1310	Dienstreisekosten im Zusammenhang mit Fortbildungen	30 600	58 600	50 413	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Dienstreisekosten im Zusammenhang mit Fortbildungen außerhalb Luxemburgs.
131	Dienstreisen und Dienstfahrten im Zusammenhang mit Fortbildungen	30 600	58 600	50 413	
13	DIENSTREISEN UND DIENSTFAHRTEN	100 900	126 000	115 235	
1400	Restaurants und Kantinen	4 200	5 000	4 050	
140	Soziale und medizinische Infrastruktur	4 200	5 000	4 050	
1410	Ärztlicher Dienst	52 500	49 500	30 500	Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 59 sowie Artikel 8 des Anhangs II.
141	Ärztlicher Dienst	52 500	49 500	30 500	
1420	Sonstige Aufwendungen	192 400	192 400	172 579	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Teilnahme am Sozialausschuss und für Kinderkrippen und Bildungseinrichtungen. Der Voranschlag basiert auf der Vorausschätzung des Amtes für Infrastruktur und Logistik (OIL) der Kommission.
1421	Gesellschaftliche Beziehungen	14 000	14 000	12 628	Veranschlagt sind Mittel zur Förderung und finanziellen Unterstützung von Initiativen, die der Förderung der gesellschaftlichen Beziehungen zwischen den Bediensteten der verschiedenen Staatsangehörigkeiten dienen, Mittel für sonstige Maßnahmen und Zuschüsse zugunsten des Personals sowie Mittel zur Deckung der Kosten für Mitarbeiterveranstaltungen.
142	Sonstige Aufwendungen	206 400	206 400	185 207	
14	SOZIALE UND MEDIZINISCHE INFRASTRUKTUR	263 100	260 900	219 757	
1520	Mobilität des Personals	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Beamte und Bedienstete auf Zeit des Zentrums, die zu nationalen oder internationalen Stellen abgeordnet oder vorübergehend dort eingesetzt werden.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
1521	Beamte des Zentrums, die vorübergehend zu nationalen Behörden, internationalen Organisationen oder öffentlichen Stellen oder Unternehmen abgeordnet werden	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Beamte und Bedienstete auf Zeit des Zentrums, die zu nationalen oder internationalen Stellen abgeordnet oder vorübergehend dort eingesetzt werden.
152	Mobilität	p.m.	p.m.	0	
15	MOBILITÄT	p.m.	p.m.	0	
1600	Außerordentliche Beihilfen	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung von Barzuwendungen an Bedienstete, ehemalige Bedienstete oder Hinterbliebene von verstorbenen Bediensteten, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden.
160	Sozialausgaben	p.m.	p.m.	0	
1620	Sonstige Aufwendungen	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Unterstützungsleistungen zugunsten von Familien, von neu angekommenen Bediensteten, für Rechtsberatung, Zuschüsse für Pfadfinder und Zuschüsse für das Sekretariat der Elternvereinigung.
162	Sonstige Aufwendungen	p.m.	p.m.	0	
1630	Kleinkindertagesstätte	75 900	53 600	38 400	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit Kinderkrippen und Bildungseinrichtungen. Der Voranschlag basiert auf der Vorausschätzung des Europäischen Parlaments.
163	Kleinkindertagesstätte	75 900	53 600	38 400	
1640	Ergänzende Hilfe für behinderte Personen	1 500	1 000	0	Veranschlagt sind Mittel für Bedienstete im aktiven Dienst, Ehegatten und unterhaltsberechtigter Kinder mit einer Behinderung nach Ausschöpfung der Ansprüche auf nationaler Ebene, und zwar für die Erstattung von als notwendig anerkannten Kosten (außer Arztkosten), die sich aus der Behinderung ergeben und nachgewiesen werden.
164	Ergänzende Hilfe für behinderte Personen	1 500	1 000	0	
16	SOZIALAUSGABEN	77 400	54 600	38 400	
1700	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 500	2 500	1 240	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke sowie verschiedene Veranstaltungen.
170	Empfangs- und Repräsentationskosten	2 500	2 500	1 240	
17	EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATION	2 500	2 500	1 240	

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
1900	Versorgungsbezüge und Abgangsgelder	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Versorgungsbezüge und Abgangsgelder.
190	Versorgungsbezüge	p.m.	p.m.	0	
19	VERSORGUNGSBEZÜGE	p.m.	p.m.	0	
1	PERSONAL	26 751 800	26 220 900	24 356 689	
2000	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	2 343 500	2 232 500	2 161 614	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Mieten für die vom Zentrum belegten Dienstgebäude, Gebäudeteile und Parkplätze.
200	Grundstückinvestitionen, Miete von Gebäuden und Nebenkosten	2 343 500	2 232 500	2 161 614	
2010	Versicherungskosten	11 400	12 100	8 341	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Versicherungen für die vom Zentrum belegten Gebäude oder Gebäudeteile.
201	Versicherungskosten	11 400	12 100	8 341	
2020	Wasser, Gas, Strom und Heizung	229 000	227 600	231 371	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der laufenden Ausgaben.
202	Wasser, Gas, Strom und Heizung	229 000	227 600	231 371	
2030	Reinigung und Instandhaltung	254 100	237 200	289 872	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Reinigung (regelmäßige Reinigungen, Kauf von Putz- und Pflegemitteln, Wäscherei, chemische Reinigung usw.), für die Wartung und Instandhaltung technischer Anlagen (Aufzüge, Heizungssysteme, Klimaanlage usw.) sowie für die Abfallentsorgung.
203	Reinigung und Instandhaltung	254 100	237 200	289 872	
2040	Herrichtung der Diensträume	16 000	11 000	76 980	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Herrichtungsarbeiten in den Diensträumen und Instandsetzungsarbeiten im Gebäude.
204	Herrichtung der Diensträume	16 000	11 000	76 980	
2050	Sicherheit und Überwachung der Dienstgebäude	208 000	182 000	175 269	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung verschiedener Ausgaben für die Sicherheit der Gebäude, insbesondere für Gebäudeüberwachungsverträge, Miete und Wiederauffüllung der Feuerlöscher, Anschaffung und Wartung der Brandbekämpfungsausrüstung, Erneuerung der Ausrüstung der als freiwillige Brandschutzhelfer tätigen Bediensteten sowie der Ausgaben für die gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen.
205	Sicherheit und Überwachung der Dienstgebäude	208 000	182 000	175 269	

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
2060	Erwerb von Immobilien	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel für den eventuellen Erwerb eines Gebäudes am Sitz des Zentrums.
206	Erwerb von Immobilien	p.m.	p.m.	0	
2080	Vor dem Erwerb bzw. der Errichtung von Gebäuden anfallende Kosten	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung von Gutachterkosten im Zusammenhang mit Immobilien.
208	Vor dem Erwerb bzw. der Errichtung von Gebäuden anfallende Kosten	p.m.	p.m.	0	
2090	Sonstige Aufwendungen	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung sonstiger laufender Kosten, soweit diese nicht gesondert ausgewiesen werden; hierzu gehören Kosten für Verwaltung, außer Verbrauchskosten (Wasser, Gas, Strom), Instandhaltung, kommunale Abgaben und Nebenkosten.
209	Sonstige Aufwendungen	p.m.	p.m.	0	
20	GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN, MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN	3 062 000	2 902 400	2 943 447	
2100	Erwerb, Instandhaltung und Wartung von DV-Hardware und Software	1 800 500	1 920 000	1 665 763	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Kauf oder Anmietung von DV-Ausstattung, für die Entwicklung von Software, die Pflege von Software/Softwarepaketen sowie für DV-Verbrauchsgüter usw. Telekommunikationsausrüstung, Kopiergeräte und Drucker sind ebenfalls in diesem Posten ausgewiesen. Der Voranschlag für 2017 enthält die anfänglichen Kosten für die Einrichtung von Cloud-Dienstleistungen.
210	Informationstechnologie	1 800 500	1 920 000	1 665 763	
2120	Externe Leistungen für Betrieb, Implementierung, Entwicklung und Wartung von Software und Systemen	1 470 000	1 361 000	1 108 666	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für externes Betriebspersonal (Bedienungspersonal, Administratoren, Systemtechniker usw.).
212	Informationstechnologie-Dienstleistungen	1 470 000	1 361 000	1 108 666	
21	DATENVERARBEITUNG	3 270 500	3 281 000	2 774 429	
2204	Büromaterialien	5 000	5 500	3 782	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für den Kauf, die Anmietung, Wartung und Instandsetzung von Büroausrüstung und technischen Anlagen, ausgenommen Ausrüstung wie Drucker und Kopiergeräte.
220	Technische Anlagen und Büroausstattung	5 000	5 500	3 782	
2210	Erstausrüstung	15 000	15 000	18 615	Veranschlagt sind Mittel für den Kauf, den Austausch, die Instandhaltung, Nutzung und Instandsetzung von Mobiliar.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
221	Mobiliar	15 000	15 000	18 615	
2230	Erstausstattung Fahrzeuge	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Anschaffung eines Dienstfahrzeugs für das Zentrum.
2232	Miete von Fahrzeugen	9 400	9 100	6 874	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die langfristige Anmietung von Dienstwagen sowie zur Deckung der Kosten für gelegentliche Anmietungen bei unvorhergesehenem Bedarf.
2233	Wartungs-, Betriebs- und Reparaturkosten für Transportmittel	5 500	5 500	5 816	Veranschlagt sind die Kosten für die Instandhaltung der Fahrzeuge und Betriebskosten und Kosten in Verbindung mit der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.
223	Fuhrpark	14 900	14 600	12 690	
2250	Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek	24 000	22 000	22 000	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für den Kauf von Bibliotheksbeständen, Abonnements von Zeitungen, Zeitschriften und Online-Diensten wie Wörterbüchern sowie sonstiger Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek.
2255	Dokumentations-, Übersetzungs- und mehrsprachige Tools	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Dokumentations-, Übersetzungs- und mehrsprachige Tools, wie Erwerb, Konsolidierung und Erweiterung der Inhalte sprachlicher und terminologischer Datenbanken, Übersetzungsspeicher und automatischer Übersetzungswörterbücher.
225	Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek	24 000	22 000	22 000	
22	BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN	58 900	57 100	57 087	
2300	Papier und Bürobedarf	24 000	25 500	24 000	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Beschaffung von Papier und Bürobedarf.
230	Papier und Bürobedarf	24 000	25 500	24 000	
2320	Bankkosten	4 000	2 000	1 600	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Bankkosten und der Kosten in Verbindung mit dem Banken-Telekommunikationsnetz.
2321	Wechselkursverluste	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung von Wechselkursverlusten, die dem Zentrum im Zuge der Verwaltung seines Haushalts entstehen, soweit diese nicht im Laufe des Rechnungsjahres durch Kursgewinne ausgeglichen werden können.
232	Finanzausgaben	4 000	2 000	1 600	
2330	Streitsachen	20 000	20 000	10 000	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der vor Klageerhebung anfallenden Kosten sowie der Kosten für die Inanspruchnahme von Rechtsanwälten und sonstigen Sachverständigen.
233	Streitsachen	20 000	20 000	10 000	

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/2017	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
2340	Schadenersatz	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung des vom Zentrum zu leistenden Schadenersatzes sowie der im Rahmen seiner Haftpflicht anfallenden Kosten.
234	Schadenersatz				
2350	Verschiedene Versicherungskosten	18 500	13 000	10 744	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für verschiedene Versicherungen (Pauschalversicherung, Haftpflicht, Diebstahl, finanzielle Haftung der Rechnungsführer und Zahlstellenverwalter).
2352	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	2 500	3 000	1 971	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Organisation von internen Sitzungen.
2353	Umzug von Dienststellen	3 000	6 000	2 253	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Umzüge sowohl innerhalb des Gebäudes als auch in ein neues Gebäude.
2359	Sonstige Aufwendungen	3 100	3 100	342	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung sonstiger laufender Sachausgaben, die nicht gesondert ausgewiesen werden.
235	Sonstige Sachausgaben	27 100	25 100	15 310	
2360	Externe Audit- und Evaluierungsdienstleistungen	15 000	9 000	13 418	
236	Externe Audit- und Evaluierungsdienstleistungen	15 000	9 000	13 418	
2390	Von der Kommission ausgeführte Übersetzungsarbeiten	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Übersetzungsarbeiten, einschließlich Schreibarbeiten, die die Kommission für das Zentrum ausführt.
2391	Dolmetschen	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Dolmetschleistungen, die dem Zentrum insbesondere von den EU-Organen in Rechnung gestellt werden.
2392	Verwaltungsunterstützung durch die Kommission	146 100	150 800	149 890	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Verwaltungsunterstützung, die die Kommission dem Zentrum leistet.
2393	Veröffentlichungen	10 000	15 000	5 014	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Veröffentlichung des Haushaltsplans und des Tätigkeitsberichts des Zentrums sowie für andere Maßnahmen im Bereich Kommunikation.
2394	Verbreitung	25 000	15 000	2 500	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung sämtlicher Kosten im Zusammenhang mit der Verbreitung, insbesondere der Ausgaben für Werbung und Marketing (Kataloge, Broschüren, Werbematerial, Marktstudien usw.) sowie der Ausgaben für die Information und Unterstützung der Öffentlichkeit und der Kunden.
2395	Sonstige von Organen und Agenturen erbrachte Dienstleistungen	11 000	10 400	1 296	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Dienstleistungen, die EU-Organe und -Agenturen für das Zentrum erbringen, wie Dienstleistungen im Rahmen der Agenturkoordination.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
239	Interinstitutionelle Leistungen	192 100	191 200	158 700	
23	LAUFENDE VERWALTUNGS-AUSGABEN	282 200	272 800	223 028	
2400	Post- und Zustellgebühren	19 200	23 500	20 500	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Post- und Zustellgebühren, einschließlich Paketgebühren.
240	Postgebühren	19 200	23 500	20 500	
2410	Grund- und Benutzungsgebühren für Telefon, Telegramme, Telex, Radio und Fernsehen	136 600	122 000	61 748	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Grund- und Benutzungsgebühren für Telefon, Fax, Telekonferenzen und Datenübertragung. Die Ausgaben im Zusammenhang mit Telekommunikationsausrüstung sind in Posten 2100 ausgewiesen.
241	Telekommunikation	136 600	122 000	61 748	
24	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	155 800	145 500	82 248	
2500	Sitzungen und Einberufungen im Allgemeinen	5 000	1 000	10 633	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten für Sachverständige und andere Besucher sowie der interinstitutionellen Ausschüsse, die zur Teilnahme an Sitzungen, Ausschüssen, Arbeitsgruppen und Seminaren eingeladen werden.
250	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 000	1 000	10 633	
2550	Verschiedene Kosten für die Veranstaltung von und Teilnahme an Konferenzen, Kongressen und Sitzungen	20 000	15 000	7 046	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Veranstaltung von und Teilnahme an Konferenzen, Kongressen und Sitzungen. Veranschlagt sind ferner Mittel zur Deckung der Kosten im Zusammenhang mit der Organisation von externen Sitzungen, die nicht von der bestehenden Infrastruktur abgedeckt werden.
255	Verschiedene Kosten für die Veranstaltung von und Teilnahme an Konferenzen, Kongressen und Sitzungen	20 000	15 000	7 046	
25	AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN	25 000	16 000	17 679	
2600	Sitzungen des Verwaltungsrats	20 000	20 000	15 057	Veranschlagt sind Mittel für Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Mitglieder des Verwaltungsrats, die zur Teilnahme an Sitzungen, Ausschüssen und Arbeitsgruppen eingeladen werden.
260	AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN	20 000	20 000	15 057	
2610	Veranstaltung der Sitzungen des Verwaltungsrats	7 500	6 900	7 000	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Veranstaltung der Verwaltungsratssitzungen.
261	Veranstaltung der Sitzungen des Verwaltungsrats	7 500	6 900	7 000	

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
2650	Dolmetschen	90 000	20 000	35 640	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Dolmetschleistungen, die dem Zentrum insbesondere von den EU-Organen für Verwaltungsratssitzungen in Rechnung gestellt werden.
265	Dolmetschen	90 000	20 000	35 640	
26	VERWALTUNGSRAT	117 500	46 900	57 697	
2700	Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen in begrenztem Umfang	100 000	215 000	8 400	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen, die an qualifizierte Sachverständige auf dem Gebiet der Verwaltung vergeben werden, nämlich Bewertungsberichte und Honorare für externe Berater.
270	Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen in begrenztem Umfang	100 000	215 000	8 400	
27	KONSULTATIONEN UND UNTERSUCHUNGEN	100 000	215 000	8 400	Ehemaliges Kapitel „Information: Beschaffung, Archivierung, Produktion und Verbreitung“
2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN	7 071 900	6 936 700	6 164 015	
3000	Externe Übersetzungsdienstleistungen	13 480 000	14 760 000	13 168 851	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung von Sprachdienstleistungen durch externe Dienstleister
3001	Technische Dienstleistungen für Sprachdienstleistungen	p.m.	p.m.	—	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für technische Dienstleistungen im Zusammenhang mit Sprachdienstleistungen.
300	Externe Übersetzungsdienstleistungen	13 480 000	14 760 000	13 168 851	
30	LEISTUNGEN FREIBERUFLICHER ÜBERSETZER	13 480 000	14 760 000	13 168 851	
3100	Interinstitutionelle Zusammenarbeit auf sprachlichem Gebiet	813 100	918 500	785 093	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Maßnahmen, die vom Interinstitutionellen Ausschuss für Übersetzen und Dolmetschen (ICTI) zur Förderung der interinstitutionellen Zusammenarbeit auf sprachlichem Gebiet beschlossen werden. Die Ausgaben für das IATE-Projekt, ohne den Anteil des Zentrums an diesen Ausgaben, werden durch die Einnahmen unter Posten 3002 „Verwaltung interinstitutioneller Projekte“ gedeckt.
310	Ausgaben für die interinstitutionelle Zusammenarbeit	813 100	918 500	785 093	
31	AUSGABEN FÜR DIE INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT	813 100	918 500	785 093	
3200	Dienstreisekosten und sonstige Personalausgaben im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm	p.m.	p.m.	0	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Fahrtkosten, der Dienstreisetagegelder sowie der Nebenkosten oder außergewöhnlichen Auslagen des Personals bei Dienstreisen im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm.

Posten Artikel Kapitel Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018	Berichtigungshaushaltsplan 1/20 17	Haushaltsergebnis 2016	Erläuterungen
3201	Verschiedene Sachausgaben im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm	p.m.	4 000	815	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung verschiedener Sachausgaben im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm, ausgenommen IT-Ausgaben.
3202	Ausgaben für Hardware und Software im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm	p.m.	29 000	14 708	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung von Ausgaben für Hardware und Software im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm.
3203	IT-Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm	360 000	560 000	710 840	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung von Ausgaben für IT-Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm.
320	Ausgaben im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm	360 000	593 000	726 363	
32	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM eCdT-PROGRAMM	360 000	593 000	726 363	In diesem Kapitel sind Mittel zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit dem eCdT-Programm veranschlagt, die aus der „Rückstellung für außerplanmäßige Investitionen“ auf den Einnahmenposten 5010 übertragen wurden.
3	OPERATIONELLE AUSGABEN	14 653 100	16 271 500	14 680 307	
10003	Rückstellung für Preisstabilität	p.m.	p.m.	0	Im Jahr 2011 gebildete Rückstellung für Preisstabilität. Ende 2018 beläuft sich der Gesamtbetrag der Rückstellung auf 5 475 767 EUR.
10004	Betriebsfonds	p.m.	p.m.	0	Rückstellung für die Ausstattung des in Artikel 67a der Finanzregelung des Zentrums vorgesehenen Betriebsfonds. Gemäß Artikel 58 Absatz 2 der Durchführungsbestimmungen zur Finanzregelung muss die Höhe des Betriebsfonds mindestens vier Zwölftel der Mittel des laufenden Haushaltjahres betragen. Der Gesamtbetrag der Rückstellung beläuft sich auf 16 529 466 EUR.
10006	Rückstellung für außerplanmäßige Investitionen	p.m.	p.m.	0	Im Jahr 2018 wurden keine Mittel für außerplanmäßige Investitionen zurückgestellt. Der Gesamtbetrag der Rückstellung beläuft sich auf 603 136 EUR, wobei die Verwendung im Einnahmenposten 5010 berücksichtigt ist.
1000	Vorläufig eingesetzte Mittel	p.m.	p.m.	0	Das Haushaltsergebnis für 2015 ist für alle Rückstellungen 0, da in diesem Kapitel keine Mittelbindungen eingestellt wurden.
100	VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL	p.m.	p.m.	0	
10	RÜCKSTELLUNGEN	p.m.	p.m.	0	
	Gesamtausgaben	48 476 800	49 429 100	45 201 011	

ANHANG 1 – STELLENPLAN

Funktions- und Besoldungsgruppen	2016		2017		2018	
	Zum 31.12.2016 besetzt		Im Berichtungshaushaltsplan 01/2017 genehmigt		Im Entwurf des Gesamthaushaltsplans der EU 2018	
	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit
AD 16	0	0	0	0	0	0
AD 15	0	0	0	0	0	0
AD 14	0	1	0	1	0	1
AD 13	1	0	1	0	1	0
AD 12	4	5	14	8	16	10
AD 11	11	5	9	4	8	3
AD 10	6	4	5	6	6	6
AD 9	5	7	4	12	4	11
AD 8	10	11	5	19	3	22
AD 7	3	16	4	18	5	19
AD 6	4	24	1	21	1	16
AD 5	0	16	0	2	0	2
GESAMT AD	44	89	43	91	44	90
AST 11	0	0	0	0	0	0
AST 10	0	0	0	0	0	0
AST 9	3	0	4	0	5	0
AST 8	3	2	2	1	1	2
AST 7	2	2	2	4	2	4
AST 6	1	2	0	4	1	5
AST 5	1	11	2	17	2	18
AST 4	3	16	1	13	0	12
AST 3	0	11	0	8	0	5
AST 2	0	5	0	1	0	0
AST 1	0	0	0	0	0	0
GESAMT AST	13	49	11	48	11	46
AST/SC 6	0	0	0	0	0	0
AST/SC 5	0	0	0	0	0	0
AST/SC 4	0	0	0	0	0	0
AST/SC 3	0	0	0	0	0	0
AST/SC 2	0	0	0	2	0	2
AST/SC 1	0	0	0	0	0	0
GESAMT AST/SC	0	0	0	2	0	2
INSGESAMT	57	138	54	141	55	138
PERSONAL INSGESAMT	195	195	195	195	193	193

Geschätzte Anzahl der Vertragsbediensteten (in Vollzeitäquivalenten)

Funktionsgruppen (FG)	2016	2017	2018
FG IV	16,1	19	13
FG III	3,5	7	6
FG II	10,2	9	9
FG I	0,0	0	0
VB insgesamt	29,8	35,0	28,0